

# Wirtschaft und Schule verknüpfen

Ausbildungsmarkt am 4. Mai / „Business meets school“ am 12. Februar

VON DETLEV STUTE

Bremen – Den Worten Taten folgen lassen. Der Initiativkreis kommt diesem Anspruch nach. Und so verpufft die Ankündigung nicht, die der Vorsitzende Ralf Hettwer noch beim jüngsten Neujahrsempfang formuliert hatte: „Die Faktoren Schule-Wirtschaft-Handwerk zu verknüpfen“, das schwebte ihm für das neue Jahr vor. Mit einer weiteren Veranstaltung neben dem schon traditionellen Ausbildungsmarkt, der „amie“, macht man deshalb jetzt ernst. Sie heißt „Business meets school“.

## „Möglichkeiten vor Ort aufzeigen“

„Wir wollen unseren Jugendlichen in Ense die vielen zukünftigen interessanten beruflichen Möglichkeiten, die sich ihnen vor Ort bieten, aufzeigen“, so Ralf Hettwer. Und genau deshalb strebe man an, dass Wirtschaft, Schule und Eltern noch stärker zusammenarbeiten.

Um dies zu gestalten, laden Initiativkreis und Conrad-von-Ense-Schule die Vertreter der Enser Firmen aus Hand-

**Hand in Hand** wollen sie „Schule-Wirtschaft-Handwerk verknüpfen“: Initiativkreis-Chef Ralf Hettwer, Finn Müller, derzeit Praktikant als Schulsozialarbeiter an der Conrad-von-Ense-Schule, Steffen Berger, Schulsozialarbeiter an der Conrad-von-Ense-Schule, Barbara Feldmann vom Studien- und Berufswahlorientierungs-Team der Conrad-von-Ense-Schule, Bäckermeister Alexander Fischer und Heiko Klapp (von links) in der Backstube der Bäckerei Klapp, die in diesem Jahr die Schirmherrschaft des „Enser Ausbildungsmarktes“ übernimmt.

FOTO: STUTE

werk, Industrie und Dienstleistung sowie interessierte Eltern- und Schülervertreter zu einem Treffen am Dienstag, 12. Februar, um 12.30 Uhr in die Mensa der Conrad-von-Ense-Schule ein.

Die Conrad-von-Ense-Schule wird an diesem Tag ihr Berufsorientierungsprogramm vorstellen und die Nahtstellen zwischen Wirtschaft und Schule aufzeigen. Die Vertreter aus Handwerk, Industrie

und Dienstleistung sowie die Eltern und Schülervertreter kommen mit den Berufs- und Studienorientierungslehrern ins Gespräch. „Hierbei ergeben sich hoffentlich neue Ideen oder eine Bewertung der



bisherigen Bemühungen“, heißt es weiter. Ein Mittagsimbiss und -wenn gewünscht -eine Führung durch die Schule, runden den Termin ab.

Ungeachtet dessen laufen bereits die Vorbereitungen für den nunmehr neunten Enser Ausbildungsmarkt, der „amie“. Sie wird stattfinden am 4. Mai von 10 bis 14 Uhr wie gewohnt in der in Conrad-von-Ense-Schule.

## Bäckerei Klapp ist Schirmherr

Neu ist dagegen der Schirmherr. Die Bäckerei Klapp hat diese Aufgabe übernommen. Denn nicht zuletzt das Bäckerei- und Konditor-Handwerk suche Auszubildende, so Heiko Klapp. Er selbst beschäftigt in seinem Betrieb aktuell vier Auszubildende, drei zum Bäcker (unter ihnen zwei Flüchtlinge), einen zum Konditor.

„Ich freue mich, dass ein heimischer Betrieb sich wieder zur Verfügung stellt und mit der Übernahme der Schirmherrschaft die Bedeutung der Ausbildungsmesse unterstreicht“, so Ralf Hettwer im Gespräch mit dem Anzeiger.